

## Release Note

<b>Release-Typ</b>	Feature Release
<b>Release-Bezeichnung</b>	26-06.01
<b>Gültig ab</b>	10.06.2026

Weitere Informationen zum aktuellen e-card Release sind unter [support@svc.co.at](mailto:support@svc.co.at) sowie [www.chipkarte.at/release](http://www.chipkarte.at/release) erhältlich.

## Inhalt

<b>EKP: EKP-K (Teillieferung 2)</b>	<b>2</b>
Fachlicher Hintergrund	2
Technische Umsetzung	3
Dokumentation	4

## EKP: EKP-K (Teillieferung 2)

<b>Service</b>	EKP
<b>Umgebung</b>	<b>GDASWH</b>
<b>Gültig ab</b>	09.06.2026

### Fachlicher Hintergrund

Mit dem [Feature Release 26-04.01](#) erfolgte am 31.03.2026 das erste Release zum Eltern-Kind-Pass Service (EKP) in der Testumgebung (GDASWH). Enthalten waren die Funktionen des EKP für Schwangere (EKP-S) und Untersuchungen bzw. Funktionen rund um die Geburt (Abfrage des EKP für Kinder (EKP-K), Untersuchungen "Geburt Kind" (GK), "Besondere Befunde Kind" (BBK), "Das Neugeborene nach der Geburt" (NG) und "Zustand des Kindes bei Entlassung/Transfer" (EK)).

Mit dem [Feature Release 26-05.01](#) erfolgte am 12.05.2026 eine Erweiterung um die Untersuchungen des EKP für Kinder (EKP-K), die innerhalb der ersten Lebenswochen des Kindes liegen (Teillieferung 1).

Die Erfassung und Verarbeitung von Daten im EKP Service erfolgt nach dem DEK, das in Zusammenarbeit zwischen BMASGPK und Gesundheit Österreich GmbH (GÖG) erstellt wurde. Im DEK sind alle Parameter der einzelnen Untersuchungen mit den zugehörigen Angabebedingungen, Anzeigenamen und Nutzerberechtigungen definiert.

Die aktuelle EKP-K Teillieferung 2 enthält die weiteren Untersuchungen des EKP-K laut Datenerfassungskonzept (DEK):

Diese sind:

- Kindesuntersuchung 2 (K2A, K2B)
- Kindesuntersuchung 3 (K3A, K3B)
- Kindesuntersuchung 4 (K4A, K4B)
- Kindesuntersuchung 5 (K5A, K5B)
- Kindesuntersuchung 6 (K6)
- Augenfachärztliche Untersuchung (AFU)
- Kindesuntersuchung 7 (K7)

- Kindesuntersuchung 8 (K8)
- Kindesuntersuchung 9 (K9)

Zusätzlich kommen folgende Features hinzu:

- Manuelle Auflösung der (durch die Erfassung der Untersuchung "Geburt Schwangere" im EKP-S entstandene) Zuordnung zwischen der ehemals Schwangeren und dem EKP-K
  - Bei Erfassung einer Untersuchung "Geburt Schwangere" wird automatisch ein EKP-K für das aus der Geburt resultierende Kind erstellt. Dieser EKP-K ist solange über das bPK-GH der ehemals Schwangeren verwendbar, bis das Kind eindeutig identifiziert ist und dessen eigenes bPK-GH in den EKP-K eingetragen ist. Kann keine automatisch Identifizierung des Kindes stattfinden, muss die Zuordnung zum bPK-GH der ehemals Schwangeren manuell aufgelöst werden. Die entsprechende Funktion ist in der Teillieferung 2 enthalten.
- Manuelle Erfassung eines EKP-K
- Druck des EKP-S und der EKP-S Untersuchungen

## Technische Umsetzung

Mit Release 26-05.02 wird folgender Funktionsumfang auf der SS104 bereitgestellt:

- Erfassen/Abfragen/Richtigstellen folgender EKP-K Untersuchungen:
  - Kindesuntersuchung 2
    - Kapitel K2A - Untersuchungsbefund
    - Kapitel K2B - Orthopädische Untersuchung
  - Kindesuntersuchung 3
    - Kapitel K3A - Untersuchungsbefund
    - Kapitel K3B - Psychosoziale Belastungen
  - Kindesuntersuchung 4
    - Kapitel K4A - Untersuchungsbefund
    - Kapitel K4B - HNO Untersuchung
  - Kindesuntersuchung 5
    - Kapitel K5A - Untersuchungsbefund
    - Kapitel K5B - Augenuntersuchung
  - Kindesuntersuchung 6
    - Kapitel K6 - Untersuchungsbefund

- Augenfachärztliche Untersuchung
  - Kapitel AFU - Untersuchungsbefund
- Kindesuntersuchung 7
  - Kapitel K7 - Untersuchungsbefund
- Kindesuntersuchung 8
  - Kapitel K8 - Untersuchungsbefund
- Kindesuntersuchung 9
  - Kapitel K9 - Untersuchungsbefund
- Auflösung der Zuordnungen
  - Abfrage der möglichen Kinder zu einer Zuordnung
  - Abfrage der möglichen Zuordnungen zu einem Kind
  - Zuordnung Auflösen
- Druck des EKP-S und seiner Untersuchungen
- Manuelle Erfassung eines EKP-K

Künftige Erweiterungen\* an der Schnittstelle SS104 umfassen:

- Druck des EKP-K bzw. der Untersuchungen
  - Hinweis: Für EKP-K werden zu einem späteren Umsetzungszeitpunkt die entsprechenden Druckfunktionen in der API bereitgestellt.
- Fachliche Prüfung des chronologischen und korrigierten Lebensalters bei den Untersuchungen des EKP-K

\* Diese Funktionen stehen an der Schnittstelle aktuell noch nicht zur Verfügung bzw. haben einen noch nicht abgeschlossenen Entwicklungsstand. Es können Änderungen bis zur Gesamtlieferung des EKP-K am 30.06.2026 erfolgen.

Die Erweiterung von EKP-TSV um die Möglichkeit der Zuordnung eigener Testpersonen als Kinder in einem automatisch erstellten EKP-K erfolgt in einer Folgelieferung.

## Dokumentation

Die einzelnen Endpoints sind der API bzw. Schnittstellenbeschreibung für GDASWH zu entnehmen. Siehe hierzu [www.chipkarte.at/swh/ekp](http://www.chipkarte.at/swh/ekp).

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass sich Endpoints in EKP von herkömmlichen e-card Services unterscheiden. (Siehe auch Netzwerk-Dokument auf [www.chipkarte.at/netzwerk](http://www.chipkarte.at/netzwerk).)